

Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem wir am 10.03. erfolgreich mit Bürgermeister Robert Zillmann und unserem Geschäftsführer Jens Oehlert den ersten Spatenstich durchführen konnten, nimmt der Glasfaserausbau weiter Fahrt auf.

Sichern Sie sich jetzt noch Ihren kostenlosen Hausanschluss unter 0341/350 45 55 oder unter info@giby-glasfaser.de

■ Technikwissen: Offener Tiefbau

Bei der Errichtung eines Telekommunikationsnetzwerks ist es notwendig, eine Kabelverbindung vom Hauptverteiler zu den Verteilerschränken und anschließend zu den einzelnen Gebäuden herzustellen. Dazu werden mithilfe verschiedenster Tiefbautechniken Schutzrohrsysteme in der Erde verlegt, in welche später die Glasfaserkabel eingezogen werden können. Im



Bagger beim Ausheben des Grabens



Offener Graben mit Rohrverbund

Quelle: GIBY GmbH

heutigen Teil „Technikwissen zum Glasfaserausbau“ möchten wir Ihnen eine der wichtigsten Verlegetechniken im Glasfaserausbau näherbringen: den offenen Tiefbau.

Der offene Tiefbau ist die wohl bekannteste und einfachste Technik. Mithilfe von Baggern wird ein ca. 30 cm breiter Graben ausgehoben. Die Tiefe der Gräben beträgt in der Regel innerorts 60 cm und außerorts 100 cm. In die Grube wird ein Sandbett eingebracht, auf dem die Schutzrohre ausgelegt werden können. Über die Schutzrohre wird anschließend eine weitere Sandschicht aufgetragen. Der Sand schützt die Schutzrohre vor Beschädigungen durch spitzkantige Steine, welche sich im normalen Boden befinden könnten. Außerdem ist er bei Instandsetzungsmaßnahmen ein Indikator, dass man sich in der Nähe der Schutzrohre befindet. Zuletzt wird der restliche offene Graben wieder verfüllt und gegebenenfalls die Oberfläche, wie beispielsweise das Pflaster, wiederhergestellt.

Ein großer Vorteil der offenen Verlegung ist, dass man die korrekte Verlegung über die gesamte Trassenlänge einsehen kann. Außerdem kann mithilfe von Handschachtungen festgestellt werden, wo sich Fremdanlagen, wie Strom- oder Gasleitungen, befinden.

Diese Art des Tiefbaus ist zeitaufwendig, aber auch vielseitig einsetzbar. Daher findet der offene Tiefbau sowohl innerorts als auch bei Überlandstrecken seine Anwendung.

Vielen Dank
Ihr GIBY-Team